

Länder und Ver.di einigen sich auf Lohnerhöhung

Beitrag von „Schubbidu“ vom 19. März 2009 16:51

Zitat

Original von _Malina_

Ich glaube niemand darf sich darüber ein Urteil erlauben, denn

- niemand hat an mehreren Schulen in mehreren Schulstufen gearbeitet

Sicher muss man aus diesem Grund mit verallgemeinernden Aussagen vorsichtig sein. Als Gymnasiallehrer unterrichtete ich aber sowohl 5-Klässler als auch Oberstüfler. Erstere dürften relativ nah an eure "Klientel" in der Grundschule heran kommen und ermöglichen mir somit durchaus eine näherungsweise Einschätzung der Situation.

Vor diesem Hintergrund kann ich es auch nachvollziehen, wie meike zu ihren 40 Stunden kommt. Beachte ich in der 5. Kl bei der Vorbereitung nämlich nur den didaktischen Aufwand für eine "Standardstunde", so liegt dieser oft nur bei 15-20 Minuten. Die pädagogische Zusatzarbeit, die bei euch in der GS sicher einen noch größeren Umfang einnehmen wird (allein schon, da noch keine "Selektion" stattgefunden hat), lasse ich da mal außen vor.

Für die Vorbereitung einer Oberstufenschulstunde brauche ich im Schnitt (notwendige Selbstbildungsmaßnahmen zur thematischen Einarbeitung mitgerechnet) sehr oft das 4-fache an Zeit und Korrekturen vor dem Fernseher, wie meike das so gerne macht, sind aufgrund der Komplexität der Aufgaben selbst in der Unterstufe bei mir schon völlig ausgeschlossen.